

## Webadresse der Quelle:

<https://www.alzheimer-bw.de/infoservice/veranstaltungsnachlesen/nachlesen-2004-2023/nachlesen-2005/>

## Nachlesen 2005

Wenn Sie die Nachlese zur Veranstaltung lesen möchten, klicken Sie bitte auf die Überschrift des jeweiligen Artikels.

### Medikamentöse und nichtmedikamentöse Behandlung für demenzkranke Menschen

#### Vortragsveranstaltung am 09. November 2005 in Stuttgart

Referent bei der gemeinsamen Vortragsveranstaltung der Alzheimer-Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. und der Alzheimer Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft am 09. November 2005 war Rainer Kortus, Chefarzt der gerontopsychiatrischen Abteilung des Zentrums für Psychiatrie, Winnenden.

### Beschäftigungsangebote für Menschen mit Demenz

#### Vortragsveranstaltung am 05. Oktober 2005 in Stuttgart

Am 05. Oktober 2005 referierte Sabine Hipp bei der gemeinsamen Vortragsveranstaltung der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. und der Alzheimer Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft. Sabine Hipp ist Mitarbeiterin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg.

### Tagebuch einer Dementenpflege

#### Vortragsveranstaltung am 06. Juli 2005 in Stuttgart

Am 06. Juli 2005 berichtete Herta Eisfeld bei der Kooperationsveranstaltung der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg und der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart über die Demenzerkrankung ihres Mannes.

*„Es begann vor zehn Jahren, ohne dass ich zunächst etwas von der Demenz von Reiner ahnte. Es war das Jahr 1994, als mein Mann über Mobbingprobleme am Arbeitsplatz klagte. Das wunderte mich, arbeitete er doch als erfolgreicher Architekt. Kurz darauf dann die Entlassung: „Aus betrieblichen Gründen“, hieß es. Dann eine Kur, aus der*

*Reiner mit ersten Auffälligkeiten zurückkehrte. Sein fünfzigster Geburtstag stand an und die Gästeliste, mit der er Probleme hatte - die Anfänge seines „Versagens“.*

## **Die Versorgung demenzkranker Menschen in Pflegeheimen**

**Vortragsveranstaltung am 11. Mai 2005 in Stuttgart**

Christina Kuhn, Demenz-Support Stuttgart, Krankenschwester und Kultur- und Erziehungswissenschaftlerin referierte am 11. Mai 2005 bei der gemeinsamen Veranstaltung von Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg und Alzheimer Beratungsstelle der Ev. Gesellschaft über den derzeitigen Stand der Versorgung Demenzkranker und die Entwicklungstendenzen bei der Versorgung von Menschen mit Demenz.

## **Umgang mit demenzkranken Menschen**

**Vortragsveranstaltung am 06. April 2005 in Stuttgart**

Umgang mit demenzkranken Menschen war Thema des gemeinsamen Vortragsabends der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg und der Alzheimer-Beratungsstelle der Ev. Gesellschaft am 6. April 2005. Referentin war Dr. phil. Xenia Vosen-Pütz, Psychologin, Gerontologin, Soziologin, Erziehungswissenschaftlerin, ehemals betroffene Angehörige und seit 1992 Leiterin des Pflegeheims Ipf-Hof in Bopfingen.

## **Wann soll man anfangen, eine Alzheimer-Krankheit zu behandeln? - Aktuelle Aspekte zu Diagnose und Therapie**

**Vortragsveranstaltung am 02. Februar 2005 in Stuttgart**

Aktuelle Aspekte zu Diagnose und Therapie der Alzheimer-Krankheit beleuchtete Professor Dr. Lutz Frölich in seinem Vortrag am 2. Februar 2005 bei der gemeinsamen Veranstaltung der Alzheimer-Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. und der Alzheimer Beratungsstelle der Evangelischen Gesellschaft.